



Änderungsantrag

der Abgeordneten **Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Prof. (Univ. Li-ma) Dr. Peter Bauer, Dr. Hans Jürgen Fahn, Thorsten Glauber, Eva Gottstein, Joachim Hanisch, Johann Häusler, Dr. Leopold Herz, Nikolaus Kraus, Peter Meyer, Prof. Dr. Michael Piazolo, Bernhard Pohl, Gabi Schmidt, Dr. Karl Vetter, Jutta Widmann, Benno Zierer und Fraktion (FREIE WÄHLER)**

**Nachtragshaushaltsplan 2018;
hier: Entlastung der Schulleitungen an Grund- und Mittelschulen
durch mehr Leitungszeit
(Kap. 05 12 Tit. 422 01)**

Der Landtag wolle beschließen:

Im Entwurf für den Nachtragshaushalt 2018 wird folgende Änderung vorgenommen:

In Kap. 05 12 wird der Tit. 422 01 für das Jahr 2018 um 1.162,5 Tsd. Euro erhöht, um 50 Stellen für mehr Leitungszeit zur Entlastung der Schulleitungen an Grund- und Mittelschulen zu finanzieren.

Die Stellen können abweichend von Art. 6 Abs. 2 Satz 1 des Haushaltsgesetzes zum 1. August 2018 besetzt werden.

Der Stellenplan wird entsprechend angepasst.

Begründung:

Mit der Schulleitung steigt und fällt der Erfolg von Schulentwicklungsprozessen. Schon aus diesem Grund ist die Schulleitung als eigenes berufliches Feld zu sehen und es handelt sich nicht nur um eine Lehrkraft, die in einer anderen Rolle die Schule leitet. Wesentliche Basis einer erfolgreichen Schulleitung ist eine angemessene Leitungszeit. Zeit, um das Tagesgeschäft bewältigen zu können, aber auch Zeit, um konzeptionelle Prozesse der Schulentwicklung einzuleiten und zu steuern. Die im Änderungsantrag geforderten Stellen bilden dabei den Einstieg in einen mehrstufigen Prozess der Verbesserung.